

# Wer bezahlt die Kirche? Eine Tagung zur Zukunft der Kirchenfinanzen



## Kontakt

Verein «église à venir –  
Kirche in Freiheit und Verantwortung»  
Bruno Wolfgang Bader  
Dorfstrasse 102  
3792 Saanen-Gstaad  
+41 33 744 07 75  
info@egliseavenir.ch

## Spenden

Bank Avera Genossenschaft, Postfach, 8620 Wetzikon, Verein «église à venir»,  
IBAN-Nummer: CH12 0685 0610 6189 8190 1  
Herzlichen Dank für Ihre Zuwendung!

Die Landeskirchen spielen für den Zusammenhalt der Gesellschaft eine wichtige Rolle. Eine neue Studie aber – sie wurde von der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz und der Römisch-Katholischen Zentralkonferenz der Schweiz in Auftrag gegeben und im Januar 2022 veröffentlicht – zeigt: In den nächsten Jahren stehen den Landeskirchen erheblich weniger finanzielle Mittel zur Verfügung. Wie also sollen sie künftig ihren Auftrag wahrnehmen? Wer wird sie bezahlen? Und beeinflusst die Art der Finanzierung ihre Tätigkeit? An einer Kurztagung in Zürich wird über diese Fragen debattiert.

#### Zeit und Ort

Donnerstag, 22. September 2022  
18.00–21.15 Uhr  
Hirschengraben 50, 8001 Zürich

#### Das Programm im Detail

- 18.00 Begrüssung und Einführung ins Thema**  
Bruno Bader und Katharina Kull-Benz,  
Vorstandsmitglieder des Vereins «église à venir»
- 18.15 Geld und Geist: Die Bedeutung von Finanzstudien für die Kirchenentwicklung**  
Pfrn. Rita Famos, Präsidentin Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz
- 18.30 Pfründe, Steuern oder Beiträge? Zur Geschichte der Kirchenfinanzierung**  
Dr. Andreas Thier, Professor für Rechtsgeschichte und Kirchenrecht  
an der Universität Zürich
- 18.45 Kirche im Markt: von der Kostenwahrheit**  
Pfr. Prof. Dr. Lukas Kundert, Kirchenratspräsident Basel-Stadt
- 19.00 Ein Blick in den Süden und Osten Europas: die Mandatssteuer**  
Pfr. Dr. theol. h.c. Andreas Hess, vormaliger HEKS-Beauftragter  
für Kirche und Diakonie in Osteuropa
- Pause**
- 19.30 Podiumsdiskussion**  
Mit Rita Famos, Andreas Hess, Lukas Kundert und Andreas Thier  
Moderation: Ulrich Knoepfel, Vorstandsmitglied des Vereins «église à venir»
- 20.30 Apéro riche**
- 21.15 Ende der Veranstaltung**